

Antrag Nr. 0038/2008/AN  
Antragsteller: GAL-Grüne, BL, CDU, AG  
FWV/gen.hd  
Antragsdatum: 03.06.2008

Stadt Heidelberg  
Dezernat I, Kämmeriamt

## Übersicht der investiven Maßnahmen der Stadt Heidelberg

### Antrag

#### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 28. Juli 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Bauausschuss	01.07.2008	Ö		
Haupt- und Finanzausschuss	09.07.2008	Ö		
Gemeinderat	23.07.2008	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

## **Sitzung des Bauausschusses vom 01.07.2008**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt

## **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 09.07.2008**

**Ergebnis:** vorberaten

## **Sitzung des Gemeinderates vom 23.07.2008**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt

0038/2008/AN

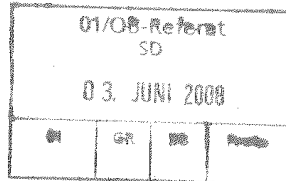
## GAL – Grüne Gemeinderatsfraktion Heidelberg

GAL-Grüne Gemeinderatsfraktion / Rohrbacher Str. 39 / 69115 Heidelberg



fon: 06221 / 16 28 62  
fax: 06221 / 16 76 87  
eMail: gal-heidelberg@t-online.de  
www.gruenes-heidelberg.de

Heidelberg, 03.06.2008



### Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner beantragen gemäß § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes

### Übersicht der investiven Maßnahmen der Stadt Heidelberg

1. Bericht der Verwaltung:  
Die Verwaltung wird gebeten, eine Übersicht über bereits beschlossene und in der Diskussion befindliche Investitionen, wie Theatersanierung, Schul- und Kindergartensanierung, Ausgaben (vorfinanzierende und ergänzende) für die Bahnstadt, eventuelle Zusatzfinanzierung für Straßenbahnen, Neckarufertunnel und Kongresszentrum, vorzulegen. Darzulegen ist dabei die Höhe der notwendigen, zusätzlichen Kreditaufnahme, das voraussichtliche Jahr, indem diese vorgenommen werden soll, die Entwicklung der Verpflichtungsermächtigungen in den entsprechenden Finanzplanungszeiträumen, sowie die voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes.
2. Diskussion und Aussprache
3. ggf. Anträge

im öffentlichen Teil der Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung.

#### Begründung:

Derzeit sind eine Reihe von Großprojekten im Gespräch, die zusammengenommen und jedes für sich eine Kraftanstrengung für den städtischen Haushalt bedeuten. Hinzu

kommen laufende investive Kosten wie beispielsweise die Schulsanierung oder auch die laufende bauliche Unterhaltung (sowohl Hoch- als auch Tiefbau).

Wir fordern daher noch vor der Haushaltsklausur des Gemeinderats zum Doppelhaushalt 2009/2010 eine darstellende Übersicht aller investiven Maßnahmen der Stadt Heidelberg, getrennt nach den Kosten für neue Projekte (einschließlich laufender Folgekosten) und der laufenden investiven Kosten für die Jahre 2008 - 2017.

**gez.**  
**GAL-Grüne-Fraktion, BL, CDU-Fraktion,**  
**AG FWV/gen.hd**